

---

**Waschautomat**

**PT 6251**

---

---

**Gebrauchsanweisung**

**ZANKER**

146 2958 00

# Inhaltsverzeichnis

|                                         |          |                                            |              |
|-----------------------------------------|----------|--------------------------------------------|--------------|
| <b>Sicherheits- und Warnhinweise</b>    | <b>4</b> | <b>Programmübersicht</b>                   | <b>17/18</b> |
| <b>Entsorgung</b>                       | <b>5</b> | <b>Pflege und Wartung</b>                  | <b>19/20</b> |
| <b>Umwelttips</b>                       | <b>5</b> | ■ Gehäuse                                  | 19           |
| <b>Technische Daten</b>                 | <b>5</b> | ■ Waschmitteleinspülkammer                 | 19           |
| <b>Ihr neuer Waschautomat</b>           | <b>6</b> | ■ Reinigung des Flusensiebs                | 19           |
| <b>Gerätebeschreibung</b>               | <b>6</b> | ■ Notentleerung                            | 19           |
| ■ Waschmittelbehälter                   | 6        | ■ Frost                                    | 20           |
| <b>Gebrauch</b>                         | <b>7</b> | <b>Behebung kleiner Funktionsstörungen</b> | <b>21/22</b> |
| ■ Bedienungsblende                      | 7        | ■ Kundendienst und Ersatzteile             | 22           |
| ■ Beschreibung der Bedienelemente       | 7-9      | <b>Installation</b>                        | <b>23-25</b> |
| ■ Programmende                          | 10       | ■ Entfernen der Transportsicherung         | 23           |
| ■ Programm-Änderung                     | 10       | ■ Aufstellen des Gerätes                   | 23           |
| ■ Programm-Unterbrechung                | 10       | ■ Rollen des Gerätes                       | 24           |
| ■ Programm löschen                      | 10       | ■ Anschluß an Strom und Wasser             | 24           |
| ■ Deckelöffnung während eines laufenden | 10       | ■ Wasserablauf                             | 24           |
| ■ Programm-Hinweise                     | 10/11    | ■ Elektrischer Anschluß                    | 25           |
| ■ Inbetriebnahme des Gerätes            | 12/13    |                                            |              |
| ■ Tips zum Waschen                      | 14-16    |                                            |              |
| Wäsche sortieren und vorbehandel        | 14       |                                            |              |
| Temperaturen                            | 14       |                                            |              |
| Wäschefüllmengen                        | 14       |                                            |              |
| Wäschegewichte                          | 14       |                                            |              |
| Fleckenentfernung                       | 14       |                                            |              |
| Wasch- und Veredelungsmittel            | 15       |                                            |              |
| Waschmitteldosierung                    | 15       |                                            |              |
| Wasserhärteangaben                      | 15       |                                            |              |
| Färben von Textilien                    | 15       |                                            |              |
| Entfärben von Textilien                 | 15       |                                            |              |
| Internationale Pflegekennzeichen        | 16       |                                            |              |

## **Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise auf den ersten Seiten dieser Gebrauchsanweisung!

Bewahren Sie bitte die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer des Gerätes weiter.

## **Transportschaden**

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken zunächst, daß das Gerät nicht beschädigt wurde.

Nehmen Sie das Gerät im Zweifelsfall nicht in Betrieb, sondern wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

*Einige Passagen in der Gebrauchsanweisung sind besonders gekennzeichnet. Diese Kennzeichnungen haben folgende Bedeutung:*



Hier finden Sie wichtige Informationen über ungeeignete Handhabungen Ihres Waschvollautomaten, die technische Schäden verursachen können.



Hier finden Sie Informationen, die für die einwandfreie Funktion des Waschvollautomaten besonders wichtig sind.



Hier finden Sie wichtige Umweltschutzhinweise.

# **Sicherheits- und Warnhinweise**

*Diese Hinweise dienen der Sicherheit und sollten daher vor der Installation und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden.*

## **Allgemeine Sicherheit**

- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Wenden Sie sich grundsätzlich an unseren Werkkundendienst oder an eine von uns autorisierte Vertragswerkstatt. Nur Original-Ersatzteile erfüllen alle Anforderungen !
- Bei Funktionsstörungen Wasserhahn zudrehen, Gerät vom Netz trennen. Der Waschautomat ist vom Netz getrennt, wenn der Netzstecker gezogen oder die Sicherung(en) ausgeschaltet ist (sind).
- Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose ziehen, sondern am Stecker.

## **Installation**

- Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme sorgfältig das ganze Verpackungs- und Transportsicherungsmaterial, sonst könnten Gerät und Wohnung schwerwiegende Beschädigungen erleiden.
- Lassen Sie die beim Elektro- bzw. Wasseranschluß des Gerätes erforderlichen Arbeiten von einem fachkundigen und zugelassenen Installateur ausführen.
- Stellen Sie sicher, daß das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht.
- Der Aufstellplatz darf nicht mit textiler Auslegeware, hochflorigem Teppichboden usw. belegt sein, damit die Belüftung des Motors gewährleistet ist.
- Wenn Sie das Gerät nicht an das Trinkwassernetz anschließen, sondern Regenwasser oder ähnliches verwendet wird, beachten Sie die entsprechenden Bestimmungen (DIN 1986 und DIN 1988).

## **Gebrauch**

- Benutzen Sie das Gerät nur zum Waschen von haushaltsüblicher Wäsche.
- Wird das Gerät zweckentfremdet oder falsch bedient, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.
- Verwenden Sie nur Waschmittel, die für Waschautomaten geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise der Waschmittelhersteller.
- Waschen Sie kleine Wäschestücke (Socken, BH's, waschbare Gürtel usw.) in einem geeigneten Stoffbeutel oder in einem Kopfkissenbezug, weil diese Artikel zwischen Laugenbehälter und Trommel rutschen können.
- Waschen Sie vorgereinigte Wäsche, so müssen entflammable Lösungsmittel vollständig verdunstet sein.
- Färbemittel müssen für den Einsatz in Waschautomaten geeignet sein. Beachten Sie unbedingt die Verwendungshinweise des Herstellers.
- Entfärbemittel können zu Korrosion führen. Aus diesem Grunde dürfen sie in Waschautomaten nicht verwendet werden.
- Nicht in die drehende Trommel greifen.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Gebrauch nicht unnötig lange eingeschaltet. Schalten Sie den Hauptschalter aus und schließen Sie den Wasserhahn.

## Sicherheit von Kindern

- Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Elektrogeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht während des Betriebs und lassen Sie Kinder nicht mit dem Waschautomaten spielen.
- Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Stellen Sie sicher, daß Kinder oder Kleintiere nicht in die Trommel des Waschautomaten klettern.



## Entsorgung

### • Verpackungsentsorgung

Die recyclingfähigen Materialien der Verpackung sind mit dem Symbol  gekennzeichnet und sollten grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

- >PE< steht für Polyethylen
- >PS< steht für Polystyrol
- >PP< steht für Polypropylen

### • Entsorgung des Altgerätes

Wenn Sie Ihr Gerät eines Tages endgültig außer Betrieb nehmen, bringen Sie es bitte zum nächsten Recyclingcenter oder zu Ihrem Fachhändler, der es gegen einen geringen Unkostenbeitrag zurücknimmt.



## Umwelttips

Am sparsamsten und umweltverträglichsten wird gewaschen, wenn Sie die folgenden Tips beachten:

- Nutzen Sie nach Möglichkeit die maximale Beladungsmenge des jeweiligen Programmes.
- Dosieren Sie das Waschmittel entsprechend Wasserhärte, Verschmutzungsgrad und Wäschemenge.
- Waschen Sie normal verschmutzte Kochwäsche mit dem Programm "Energiesparen" und leicht verschmutzte Wäsche mit dem Kurzprogramm.
- Für normal verschmutzte Wäsche genügt ein Programm ohne Vorwäsche.
- Durch geeignete Vorbehandlung können Flecken und begrenzte Anschmutzungen entfernt werden. Dann können Sie bei niedrigerer Temperatur waschen.

## Technische Daten

|                                       |            |                    |
|---------------------------------------|------------|--------------------|
| Abmessungen                           | Höhe       | 850 mm             |
|                                       | Breite     | 397 mm             |
|                                       | Tiefe      | 600 mm             |
| Stromspannung bzw / Frequenz          |            | 230 V / 50 Hz      |
| Gesamtanschlusswert                   |            | 2300 W             |
| Heizung                               |            | 1950 W             |
| Sicherung mit mindestens              |            | 10 A               |
| Wasserdruckwerte                      | mindestens | 0,05 MPa (0,5 bar) |
|                                       | höchstens  | 0,8 MPa (8 bar)    |
| Maximale Füllmenge                    | Baumwolle  | 4,5 kg             |
|                                       | Synthetiks | 2,0 kg             |
|                                       | Wolle      | 1 kg               |
| Schleuderdrehzahl                     |            | 1200 U/Min         |
| Verbrauchswerte (Baumwollgewebe 60°C) |            | 0,83 kWh           |



Dieses Geräts entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

- 73/23/EWG vom 19.02.1973 - Niederspannungsrichtlinien
- 89/336/EWG vom 03.05.1989 (einschließlich Änderungsrichtlinien 92/31/EWG) - EMV-Richtlinie.

# Ihr neuer Waschautomat

Ihr neuer Waschautomat erfüllt alle Anforderungen moderner Wäschepflege: dank einem neuen Waschsystem wird wäschegerechtes und umweltschonendes Waschen mit großen Einsparungen von Wasser, Waschmittel und Energie möglich.

Auch kleinere Wäschemengen werden sparsam gewaschen, da sich die Verbrauchswerte automatisch der Wäschemenge und der Wäscheart anpassen.

- **Die Einknopf-Programmwahl** mit integrierter Waschprogramm- und Temperaturwahl ermöglicht eine einfache Bedienung.
- **Eine Programmstandsanzeige** informiert Sie über den Programmablauf.

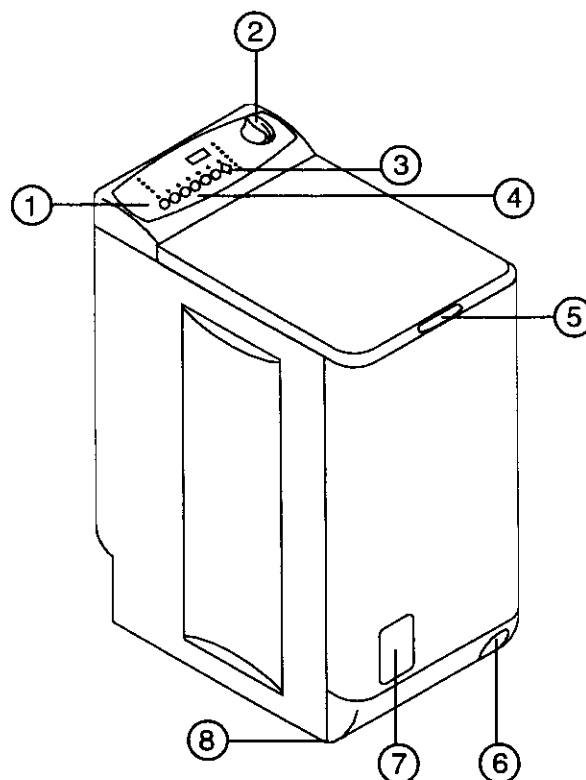
• **Die Zeitvorwahl** erlaubt eine Verschiebung der Ausführung des Waschprogrammes auf einen günstigen Zeitpunkt, um beispielsweise in Ihrem Wohngebiet vorgesehene Nachtstromtarife ausnutzen zu können.

• **Das spezielle Wollprogramm** behandelt Ihre Wollsachen sehr schonend, dank seinem neu entwickelten Waschrhythmus.

• **Das Unwucht-Kontrollsystem** garantiert für gutes Standverhalten der Maschine während des Schleuderns.

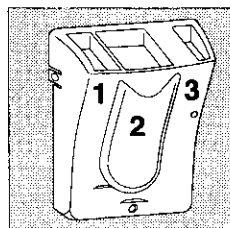
## Gerätebeschreibung

1. Bedienblende
2. Programmwahlschalter
3. Start/Pause Taste
4. Tasten
  - Schleudern
  - Vorwäsche
  - Kurz
  - Intensiv
  - Extra-Spülen
  - Zeit-Vorwahl
5. Griffmulde
6. Hebel für Fahrrolle
7. Wartungsklappe für Flusensieb
8. Fahrrollen



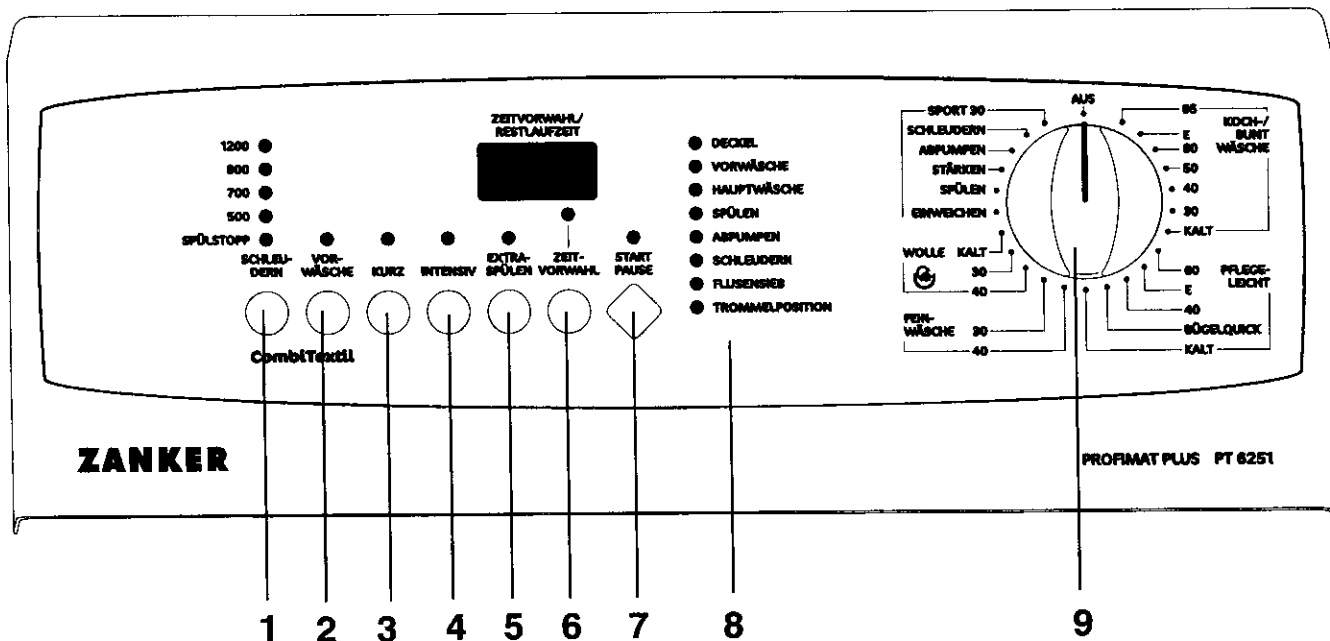
## Waschmittelbehälter

- 1 - Enthärter oder Vorwasch- bzw. Einweichmittel (L)
- 2 - Waschmittel für Hauptwäsche (L)
- 3 - Flüssige Pflegemittel (Weichspüler) (8)



# Gebrauch

## Bedienungsblende



### Wahltasten und ihre Funktionen

Die verschiedenen Optionen sind nach der Programmeinstellung und vor dem Einschalten der Start/Pause-Taste zu wählen.

Durch Drücken der Tasten leuchten die zugeordneten Lampen auf. Beim nochmaligen Drücken erlöschen die Lampen.

Durch Blinken für ca. 3 Sekunden wird angezeigt, daß eine falsche Auswahl getroffen wurde. Im Display wird "Err" angezeigt.

#### 1 Taste "SCHLEUDERN"

Durch Drücken der Taste kann die max. Schleuderdrehzahl, die für das entsprechende Waschprogramm vorgegeben ist,

- reduziert werden oder
- die Funktion "SPÜLSTOPP" gewählt werden.

Drücken Sie die Taste so oft, bis die Kontrollampe die gewünschte Funktion anzeigt.

Koch-/Buntwäsche :

Spülstopp/500/700/900/1200 U/Min

Pflegeleicht und Wolle :

Spülstopp/500/700/900 U/Min

Feinwäsche

Spülstopp/500/700 U/Min

#### Spülstopposition

In dieser Position, bleibt die Wäsche in letzten Spülwasser liegen. Knitterbildung wird dadurch vermindert, wenn die Wäsche nicht gleich entnommen wird. Diese Funktion ist in allen Waschbereichen wirksam.

Die Lampe über der Start/Pause-Taste blinkt, d.h. das Wasser muß noch abgepumpt werden, bevor der Deckel geöffnet werden kann.

Folgende Möglichkeiten stehen zur Wahl:

• **Programm Abpumpen wählen.**

Das Wasser wird abgepumpt.

**Achtung!**

**Bevor das Programm "Abpumpen" gewählt wird, Programmwähler erst auf Position "AUS" drehen.**

• **Start/Pause-Taste drücken.**

Die Wäsche wird entsprechend der Gewebeart geschleudert.

• **Schleuderdrehzahl wählen und Start/Pause-Taste drücken.**

#### 2 Taste "VORWÄSCHE"

Die Maschine führt eine Vorwäsche bei max. 30°C aus. Die Vorwäsche endet mit einem kurzen Schleudergang bei den Programmen Koch-/Buntwäsche und Pflegeleicht und nur mit Abpumpen bei Feinwäsche. Die Option Vorwäsche kann für das Wolleprogramm nicht ausgewählt werden.

Anzuwenden für stark verschmutzte Wäsche.

#### 3 Taste "KURZ"

Wird die Taste vor Programmstart gedrückt, so werden die Programme wie folgt verkürzt:

- Kochwäsche 95° um ca. 52 Minuten,
- Buntwäsche 60°C um ca. 64 Minuten,
- Pflegeleicht 60°C um ca. 24 Minuten,
- Feinwäsche 40°C um ca. 8 Minuten.

**Die Funktion kann im "Wolleprogramm" und im Sparprogramm E nicht zugewählt werden.**

**Auch die Kombination mit der INTENSIV-Taste ist nicht möglich.**

## 4 Taste "INTENSIV"

Beim Drücken dieser Taste bei den Programmen für Koch- Buntwäsche und Pflegeleicht wird die Waschzeit um ca. 10 Minuten verlängert.

Zu benutzen für stark verschmutzte Wäsche.

Diese Funktion kann im Sparprogramm und in Kombination mit der KURZ-Taste **nicht** ausgewählt werden.

## 5 Taste "EXTRA SPÜLEN"

Diese Funktion kann für alle Waschprogramme **außer Wolle** ausgewählt werden.

Die Maschine führt 4 Spülgänge statt 3 aus.

Zu empfehlen für Personen, die Probleme mit Hauterkrankungen haben oder in Gebieten mit sehr weichem Wasser.

## 6 Taste "ZEITVORWAHL"

Mittels dieser Taste kann der Programmbeginn von 1 bis max. 24 Stunden verschoben werden. Dies ermöglicht das Waschen bei günstigen Nachtstromtarifen.

Drücken Sie die Taste so oft, bis im Multidisplay die gewünschte Zeit angezeigt wird.

### Einstellung der Startzeit-Vorwahl

- Gerät einschalten
- Programm wählen
- Startzeitvorwahl eingeben
- Start/Pause-Taste drücken

Die eingegebene Zeit wird nun im Stundentakt zurückgezählt.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit läuft das Programm an.

### Änderung der Startzeit-Vorwahl

- Start/Pause-Taste drücken
- Startzeit-Vorwahl-Taste so oft drücken bis im Display die gewünschte Zeit erscheint. Soll die Vorwahl ganz annulliert werden, Taste einmal drücken, im Display erscheint "0 h" (0 Stunden).
- Start/Pause-Taste erneut drücken, die korrigierte Zeit läuft ab bzw. das Programm läuft an.

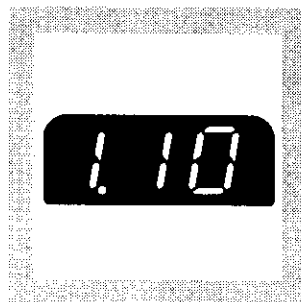
## 7 Multidisplay

Im Multidisplay werden folgende Informationen angezeigt:

- Laufzeit
- Startzeit-Vorwahl
- Fehlbedienung
- Fehlercode

### Laufzeit

Nachdem das Programm eingestellt wurde, wird im Display die Laufzeit des gewählten Programms in Stunden und Minuten (z. B. 1.10) angezeigt.



Die Anzeige bezieht sich auf die max. Füllmenge des jeweiligen Programms.

Nach dem Start wird die angezeigte Restzeit in Minutenschritten zurückgezählt.

Die Programmdauer wird jedoch von mehreren Faktoren beeinflusst, z. B. Wäschemenge, Temperatur des zulaufenden Wassers, Schaumbildung usw.

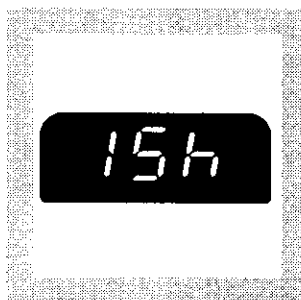
Diese Faktoren werden von der Elektronik registriert und die Restzeitanzeige während des Programmablaufs entsprechend korrigiert.

Das Programmende bzw. die Entriegelung der Deckel wird im Display durch eine Null, die blinkt, angezeigt.

### Startzeit-Vorwahl

Der verzögerte Start (max. 24 Stunden), der mit der Taste eingestellt wurde, wird im Display nur 3 Sekunden lang angezeigt.

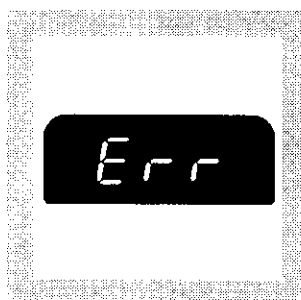
Danach springt die Anzeige um und es wird wieder die Programmlaufzeit angezeigt.



Die eingestellte Zeit wird im Stundentakt zurückgezählt.

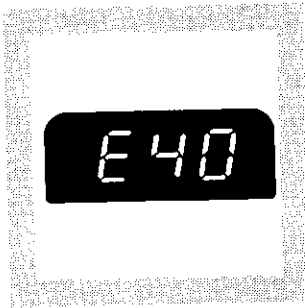
### Fehlbedienung

Wird bei der Wahl eines Waschprogramms eine Funktion gewählt, die in Verbindung mit diesem Programm nicht sinnvoll erscheint, so wird im Display "Err" angezeigt.

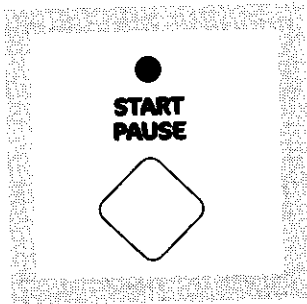


## Fehlercode

Treten Störungen am Gerät auf, so werden diese über einen speziellen Fehlercode im Display angezeigt, z. B. "E40" (s. Seite 21).



## 9 Taste "START/PAUSE"



Diese Taste hat 3 Funktionen:  
**Start - Pause - Abpumpen/Schleudern.**

### Start

Durch Drücken der Taste wird das eingestellte Programm gestartet. Die darüberliegende Lampe leuchtet nun konstant.  
Wurde eine Startzeitvorwahl eingestellt, so wird diese gestartet.  
Nun leuchtet im Display die Laufzeit oder die Stunden der Startzeitvorwahl.

### Pause

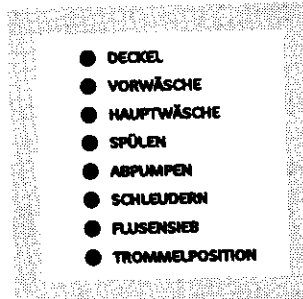
Durch Drücken der Taste kann ein laufendes Programm jederzeit unterbrochen und durch einen erneuten Tastendruck wieder fortgesetzt werden.  
Während der Pause blinkt die Lampe oberhalb der Taste.

### Abpumpen / Schleudern

- Durch Drücken der Taste wird
- im Programm "EINWEICHEN" das Wasser abgepumpt,
  - bei Programmen mit Spülstopp das Wasser abgepumpt und ein Endschleudergang durchgeführt.

## 7 Programmablaufanzeige

Beim Wählen des Programmes zeigt die Programmablaufanzeige an, aus welchen Programmabschnitten sich der Waschgang zusammensetzt.  
Nach dem Start des Programmes zeigt die Programmablaufanzeige in welchem Programmabschnitt das Gerät gerade arbeitet.  
Das Programmende wird optisch angezeigt.



Die Kontrollampe ENDE blinkt, wenn die Maschine eine Störung aufweist. Das gleichzeitige Blinken einer der folgenden Kontrollampen zeigt die Störungsart an:

- E10 + SPÜLEN = es läuft kein Wasser ein;
- E 20 + HAUPTWÄSCHE = das Wasser wird nicht abgepumpt;
- E40 + VORWÄSCHE = der Deckel ist nicht richtig geschlossen.

Zur Behebung der Störung siehe Seite 21.

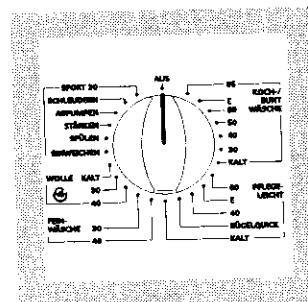
Blinkt die Lampe FLUSSENSIEB, muß dieses gereinigt werden.

## 8 Programmwähler

Die Maschine hat 5 verschiedene Waschbereiche:

- Koch- und Buntwäsche
- Pflegeleicht
- Feinwäsche
- Wolle
- Zusatzprogramme

Durch Drehen des Knopfes nach rechts oder links wählen Sie den Waschbereich und die Wassertemperatur bzw. ein Sonderprogramm.



### Symbole auf der Programmskala

- E entspricht einem Energiespar-Programm
- **KALT:** dieses bedeutet, daß das Wasser nicht aufgeheizt wird (Kaltwäsche).
- **BÜGELQUICK (30°C)** im Programm Pflegeleicht. Die Wäsche wird besonders schonend gewaschen und geschleudert. Dadurch wird die Knitterbildung gemindert und der Bügelaufwand reduziert.
- **AUS:** Annullierung des eingestellten Programmes, Ausschalten der Maschine.

## Programmende

Am Ende des Waschprogramms leuchtet in der Programmablauf-Anzeige die Lampe "Ende".

Die Lampe "DECKEL" ist erloschen. Der Deckel kann nun geöffnet und die Wäsche entnommen werden.

**Gerät ausschalten durch Drehen des Programmwählers auf "AUS".**

## Programm-Änderung

So lange das Waschprogramm noch nicht gestartet wurde, kann die Programmwahl noch geändert werden. Wurde das Programm gestartet, so ist eine Korrektur nur möglich, wenn das Programm durch Drehen des Programmwählers auf "AUS" annulliert wird.

Neu Programm einstellen und START-Taste erneut drücken.

## Programm-Unterbrechung

Durch Drücken der "Start/Pause"-Taste kann ein laufendes Programm gestoppt werden. Die Lampe blinkt.

Das Programm wird durch erneuten Tastendruck fortgesetzt.

## Programm löschen

Soll ein bereits laufendes Programm annulliert werden, den Programmwähler auf Position "AUS" drehen.

Das vorher gewählte Programm ist nun gelöscht. Ein anderes Programm kann gewählt werden.

## Deckelöffnung während eines laufenden Programms

Der Deckel kann während des laufenden Programms geöffnet werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- **Die Wassertemperatur muß unter 40°C liegen.**
- **Das Wasserniveau muß niedrig sein.**
- **Das Gerät darf nicht schleudern.**

Drücken Sie die START/PAUSE-Taste.

### Notentriegelung

Wenn es unbedingt notwendig ist, den Deckel zu öffnen und die oben angeführten Punkte nicht zutreffen, schalten Sie das Gerät durch Drehen des Programmwählers auf "AUS" ab.

Nach ca. 3 Minuten kann dann der Deckel geöffnet werden.

## Programm-Hinweise

### Wolle

In diesem Programm kann nicht nur maschinenwaschbare Wolle mit dem Hinweis "filzt nicht", sondern auch handwaschbare Wolle und alle anderen Textilien mit dem "Handwasch-Symbol" gewaschen werden.

Das lästige Waschen von empfindlichen Textilien im Waschbecken übernimmt nun das Gerät für Sie.

### Einweichen 30°C

Dies ist ein separates Programm, deshalb kann es (wenn erforderlich) jedem Waschprogramm vorgeschaltet werden.

Die Temperatur beträgt 30°C, die Wäsche bleibt im Wasser liegen (Spülstopp).

Bevor nun das eigentliche Waschprogramm eingestellt wird, muß das Wasser abgepumpt werden.

#### Abpumpen

"Start/Pause"-Taste drücken, das Wasser wird abgepumpt

#### Abpumpen und Schleudern

Programmwähler auf "AUS" drehen und dann Programm "SCHLEUDERN" wählen (evtl. Schleuderdrehzahl reduzieren) und "Start/Pause"-Taste drücken.

Bleibt die Wäsche im Wasser liegen, so wird nach 18 Stunden das Wasser automatisch abgepumpt.

Nach dem Abpumpen des Wassers muß der Programmwähler auf "AUS" gedreht werden: nun kann das Waschprogramm gewählt werden.

### Spülen

Das Gerät führt 3 Spülgänge und den Endschleudergang mit max. Drehzahl aus, die mit der Taste reduziert werden kann.

### Stärken / Weichspülen

Das Gerät führt 1 Spülgang und den Endschleudergang mit max. Drehzahl aus, die mit der Taste reduziert werden kann.

### Abpumpen

Zum Abpumpen des letzten Spülwassers, bei Programmen mit Spülstopp.

Zuerst Programmwähler auf "AUS" drehen und dann Programm "ABPUMPEN" wählen. Start-Taste drücken.

### Schleudern

Das Gerät führt den Endschleudergang mit max. Drehzahl aus, die mit der Taste (1) reduziert werden kann.

### **Sport 30°**

Ein schnelles Programm für leicht angeschmutzte Wäsche, das mit den folgenden Funktionen kombiniert werden kann: reduzierte Schleuderdrehzahl, Spülstopp. Die Wassertemperatur beträgt 30°C, die Programmdauer 30 Minuten, max. Schleuderdrehzahl 700 U/Min.

**Für Wolle nicht geeignet.**

### **AUS**

Zur Annullierung des eingestellten Programmes bzw. zum Ausschalten der Maschine drehen Sie den Programmwähler auf Position "AUS".

## 7. Startzeitvorwahl einstellen

Bevor das Programm gestartet wird und falls Sie den Start verschieben möchten, die Taste "ZEITVORWAHL" drücken, bis die gewünschte Verzögerungszeit eingestellt ist; im Multidisplay wird die gewählte Verzögerung 3 Sekunden lang angezeigt.

Dann erscheint im Display die Dauer des gewählten Programmes.

Nach Einschaltung der START/PAUSE-Taste erscheint wieder im Display die Zeitvorwahl und die Maschine beginnt die Restzeit zurückzuzählen.

Wenn nicht mehr gewaschen wird, schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie vorsorglich den Stecker aus der Steckdose.

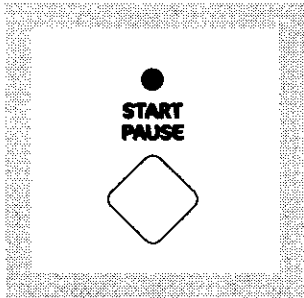
Deckel spaltbreit geöffnet lassen, damit die Trommel austrocknen kann.

## 8. Das Programm starten

Die START/PAUSE-Taste drücken, um das eingestellte Programm zu starten: die entsprechende Lampe blinkt nicht mehr und die Lampe der jeweils durchgeführten Programmphase bleibt eingeschaltet.

Die Lampe DECKEL bleibt ständig eingeschaltet, um anzuzeigen, daß die Deckelsicherung aktiv ist.

Das Programm startet.



## 9. Programmende

Die Maschine bleibt automatisch stehen.

Wurde die Spülstopp-Funktion eingeschaltet, so bleibt am Programmende die Wäsche in letzten Spülwasser liegen.

Bitte beachten Sie daher, dass nach den Programmen mit Spülstopp von dem Öffnen der Deckel unbedingt das letzte Spülwasser abgepumpt wird.

Soll die Wäsche geschleudert werden, START/PAUSE-Taste drücken. Eine Null erscheint im Display.

Sie können auch aus den Programmen "ABPUMPEN" und "SCHLEUDERN", das für Ihre Wäsche geeignete Programm wählen.

Wenn im Multidisplay eine "0" blinkt, ist das Programm beendet. Die Lampe "TROMMELPOSITION" blinkt. Die Waschtrommel wird positioniert.

Der Gerätedeckel kann nun geöffnet und die Wäsche entnommen werden.

Schalten Sie die Maschine durch Drehen des Programmwählers auf "AUS" ab.

Nehmen Sie die Wäsche heraus.

Kontrollieren Sie die Trommel auf vollständige Entleerung, sonst könnten Textilien beim nächsten Waschen Schaden nehmen (z.B. einlaufen) oder auf andere Wäsche abfärben.

## Tips zum Waschen

### Wäsche sortieren und vorbehandeln

- Beachten Sie die Pflegekennzeichen in den Wäschestücken und die Waschanweisung der Hersteller.
- Sortieren Sie die Wäsche nach: Kochwäsche, Buntwäsche, pflegeleichte Wäsche, Feinwäsche, Wolle.
- Farbige und weiße Wäsche gehören nicht zusammen. Weiße Wäsche vergraut dann beim Waschen.
- Neue farbige Wäsche kann beim ersten Waschen Farbe verlieren. Waschen Sie solche Stücke das erste Mal besser allein.
- Achten Sie darauf, daß keine Metallteile (z.B. Büroklammern, Sicherheitsnadeln, Stecknadeln) in der Wäsche verbleiben. Bezüge zuknöpfen, Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen. Lose Gürtel, lange Schürzenbänder zusammenbinden.
- Hartnäckige Flecken vor dem Waschen vorbehandeln. Stark verschmutzte Stellen evtl. mit einem Spezialwaschmittel oder einer Waschpaste einreiben.
- Gardinen besonders vorsichtig behandeln. Röllchen aus den Gardinen entfernen oder in ein Netz oder einen Beutel einbinden.

### Temperaturen

- 60°-95°** für normal verschmutzte weiße Kochwäsche (wie z.B. Geschirrtücher, Handtücher, Tafelwäsche, Bettwäsche, usw.)
- 50°-60°** für normal verschmutzte farbechte Wäsche (wie z.B. Hemden, Blusen, Nachthemden, Herrenschlafanzüge, usw.) aus Leinen, Baumwolle oder synthetischen Fasern und für leicht verschmutzte Kochwäsche (z.B. Leibwäsche).

### KALT

- 30°-40°** für empfindliche Textilien (z.B. Gardinen), Mischgewebe mit Synthetikzusatz und Wolle mit Einnähetikett "mit Spezialausrüstung, filzt nicht".

### Wäschefüllmengen

Die Angaben über die max. Wäschemenge finden Sie in den Programmtabellen.

Faustregeln:

**Baumwolle, Leinen:** volle Trommel, aber nicht überladen.

**Synthetiks:** Trommel nicht mehr als 1/2 füllen.

**Feinwäsche u. Wolle:** Trommel nicht mehr als 1/3 füllen.

Jeweils maximale Beladung bedeutet optimale Nutzung von Wasser und Energie.

Bei stark verschmutzter Wäsche die Menge reduzieren.

### Wäschegewichte

Folgende Gewichtsangaben können als Richtwert dienen.

|                     |        |
|---------------------|--------|
| Bademantel          | 1200 g |
| Serviette           | 100 g  |
| Bettbezug           | 700 g  |
| Bettuch             | 500 g  |
| Kissenbezug         | 200 g  |
| Tischtuch           | 250 g  |
| Frottiertuch        | 200 g  |
| Geschirrtuch        | 100 g  |
| Damennachthemd      | 200 g  |
| Damenschlüpfer      | 100 g  |
| Herrenarbeitskittel | 600 g  |
| Herrenoberhemd      | 200 g  |
| Herrenschlafanzug   | 500 g  |
| Bluse               | 100 g  |
| Herrenunterhose     | 100 g  |

### Fleckenentfernung

Flecke spezieller Art können mit Waschmittellauge allein nicht gelöst werden. Es empfiehlt sich, diese vor dem Waschen zu entfernen.

**Blut:** Frische Flecke sind mit kaltem Wasser auszuwaschen. Geronnenes Blut über Nacht mit Spezialwaschmittel einweichen. In Waschmittellauge ausreiben.

**Ölfarbe:** Mit Waschbenzin betupfen, Fleck auf weicher Unterlage vorsichtig klopfen, lockern, nochmals oder mehrmals betupfen.

**Altes Fett:** Mit Terpentin betupfen, auf weicher Unterlage mit Fingerspitze und Baumwolltuch ausklopfen.

**Textilfarben:** Mit Entfärber kochend behandeln (nur weiße Sachen).

**Rost:** Kleesalz, heiß gelöst, oder «Rostteufel» kalt. Vorsicht bei älteren Rostflecken, weil das Zellulosegefüge dann bereits angegriffen ist und das Gewebe zur Lochbildung neigt.

**Stockflecken:** Mit Chlorbleichlauge behandeln, gut spülen (nur weiße und chlorecht gefärbte Wäsche).

**Gras:** Heiße Seifenlauge mit etwas Salmiak, Reste mit Entfärber behandeln.

**Kugelschreiber und Alleskleber:** Mit Aceton flüssig (\*) betupfen und auf weicher Unterlage ausklopfen.

**Lippenstifte:** Wie vorher mit Aceton (\*), dann mit Alkohol behandeln. Restbestandteile auf weißen Stoffen mit Entfärber beseitigen.

**Rotwein:** In Waschmittellauge einweichen, spülen und mit Essig- oder Zitronensäure behandeln, wieder spülen. Rest evtl. mit Entfärber behandeln.

**Tinte:** Je nach Herkunft der Tinte erst mit Aceton (\*), danach mit Essigsäure anfeuchten, Rest bei weißen Sachen mit Chlorbleichlauge behandeln, gut spülen.

**Teerflecken:** Mit Fleckenwasser, Alkohol oder Benzin vorbehandeln, anschließend mit Schmierseife einreiben.

**Alle Lösemittelreste im Freien verdunsten lassen.**  
**(\*) Aceton nicht für Acetatseide benutzen!**

## Wasch- und Veredelungsmittel

Ein gutes Waschergebnis hängt von der Wahl und der richtigen Dosierung des Waschmittels ab. Die richtige Dosierung verhindert Verschwendungen und schützt die Umwelt. Obwohl die Waschmittel biologisch abbaubar sind, enthalten sie Substanzen, die das ökologische Gleichgewicht der Natur stören.

Die Wahl des Waschmittels ist abhängig von der Textilart (Pflegeleicht, Wolle, Baumwolle etc.), der Farbe der Textilien, der Waschtemperatur und dem Verschmutzungsgrad.

Sie können in diesem Waschautomaten alle empfohlenen handelsüblichen Markenvoll- und Spezialwaschmittel für Trommelwaschmaschinen verwenden.

- Pulverartige Vollwaschmittel für alle Textilarten.
- Pulverartige Feinwaschmittel für Pflegeleicht (max. 60°C) und Wolle.
- Flüssige Waschmittel, vorzugsweise für Waschprogramme mit niedrigen Waschtemperaturen (max. 60°C) für alle Textilarten oder speziell nur für Wolle.
- Baukasten-Waschmittel für eine getrennte Dosierung von Grundwaschmittel, Enthärter und Bleiche/Fleckensalz.

Das Wasch- und eventuelle Veredelungsmittel wird vor Beginn des Waschprogrammes in die betreffenden Fächer der Waschmittelschublade eingeführt.

Flüssigwaschmittel mit von der Waschmittelindustrie angebotenen Dosierhilfen zugeben.

Hinweise auf Waschmittelpackung beachten.

Eventuelle flüssige Zusatzmittel zum Weichspülen oder Stärken der Wäsche müssen vor Beginn des Waschprogrammes in das Fach mit dem Symbol gefüllt werden.

Dosierung gemäß den Empfehlungen der Hersteller der Produkte.

## Waschmitteldosierung

Die Waschmittelart und -menge richtet sich nach der Textilart und -menge, dem Verschmutzungsgrad der Wäsche sowie der Wasserhärte des verwendeten Leitungswassers.

Die Wasserhärte ist eingeteilt in sogenannte Wasserhärtebereiche.

Auskunft über den Wasserhärtebereich erteilt Ihnen das zuständige Wasserwerk oder Ihre Gemeindeverwaltung.

Befolgen Sie die Dosierhinweise der Waschmittelhersteller.

Dosieren Sie etwas weniger wenn:

- Sie wenig Wäsche waschen
- die Wäsche nur leicht verschmutzt ist
- die Lauge in der Hauptwäsche stark schäumt.

## Wasserhärteangaben

| Härtebereich | Eigenschaft | deutsche Härte |           |
|--------------|-------------|----------------|-----------|
|              |             | °dH            | m mol     |
| 1            | weich       | 0 - 7          | 0 - 1,3   |
| 2            | mittel      | 8 - 14         | 1,4 - 2,5 |
| 3            | hart        | 15 - 21        | 2,6 - 3,6 |
| 4            | sehr hart   | über 21        | über 3,6  |

## Färben von Textilien

Färben in Ihrem Waschautomaten ist grundsätzlich möglich, wenn Sie folgende Hinweise beachten:

Nur Färbemittel benutzen, die ausdrücklich für den Gebrauch in Waschvollautomaten vorgesehen sind.

Angaben der Färbemittelhersteller befolgen.

Waschprogramm wählen, das der optimalen Färbetemperatur entspricht.

Wäschemenge max. 1,5 kg.

**Achtung:** Nach jedem Färben muß ein Kochwaschprogramm ohne Wäsche durchgeführt werden. Geben Sie 1/2 Becher Waschmittel in die Hauptwaschkammer.

**Hinweis:** Verfärbungen von Gummi- und Kunststoffteilen können auftreten.

## Entfärben von Textilien

Die Entfärbemittel sind generell sehr aggressiv. Aus diesem Grunde dürfen sie in dem Waschautomaten nicht verwendet werden.

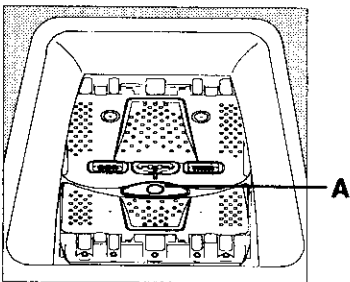
## Inbetriebnahme des Gerätes

Vor dem ersten Waschgang mit Wäsche empfehlen wir Ihnen einen Waschgang bei leerer Trommel mit Waschmittelzugabe bei einer Temperatur von 95°C zur Reinigung und Beseitigung allfälliger Verschmutzungen.

## 1. Wäsche einlegen

- Klappen Sie den Deckel hoch.
- Drücken Sie die Taste "A" so weit nach unten, bis sich die Klappen der Einfüllöffnung selbsttätig öffnen.
- Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
- Zum Schließen der Einfüllöffnung legen Sie beide Klappen übereinander und drücken Sie bis zum Anschlag nach unten. Die Taste "A" muß dabei hörbar einrasten.
- Schließen Sie den Gerätedeckel.

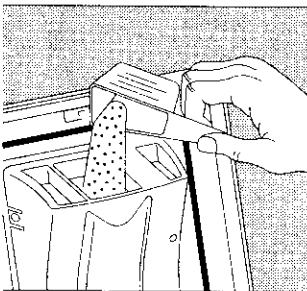
**ACHTUNG :** Überprüfen Sie ob die Trommel richtig geschlossen ist, bevor Sie die den Deckel der Maschine schließen. Die zwei Einfüllklappen müssen so geschlossen werden, daß die Arretierung "A" hörbar einrastet.



## 2. Waschmittel dosieren

Geben Sie die gewünschte Waschmittelmenge in  
Kammer II (Hauptwäsche) bzw. Kammern I + II falls Sie  
ein Programm mit Vorwäsche gewählt haben.

**Das Max-Niveau nicht überschreiten.**



### 3. Evtl. Weichspüler eingeben

Auf Wunsch gießen Sie den flüssigen Weichspüler in das dafür bestimmte Fach (⊗).

**Das Max-Niveau nicht überschreiten.**

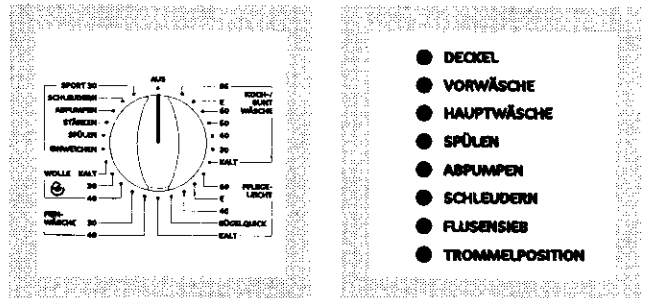
**Ihre Waschmaschine geht sparsam mit Wasser und Waschmittel um. Bitte füllen Sie Waschmittel nicht höher als die MAX. Markierungen an den Sichtfenstern der Waschmittelkammern ein.**

#### 4. Das gewünschte Programm wählen

Drehen Sie den Programmwähler auf die gewünschte Stellung.

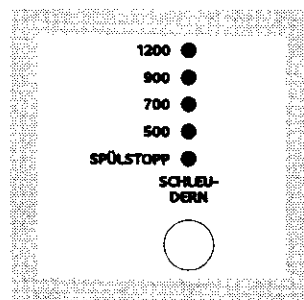
Die leuchtenden Lampen des Programmablaufes zeigen die Programmabschnitte des gewählten Programmes an.

Im Multidisplay wird die Laufzeit angezeigt



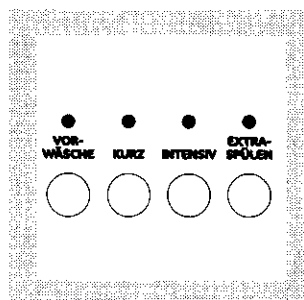
## 5. Schleuderdrehzahl wählen

Die Taste drücken, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl oder die Funktion SPÜLSTOPP eingestellt ist: die entsprechende Kontrolllampe leuchtet.



## 6. Funktionstasten je nach Bedarf drücken

Die entsprechende(n) Kontrolllampe(n) leuchtet (leuchten).



# Internationale Pflegekennzeichen

|                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|--|
| WASCHEN<br>(Waschbottich)<br><br>       |                                                                                                                                                                                                                                                                                             |    |    |     |      |    |  |  |  |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Normal-<br>wasch-<br>gang                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Schon-<br>wasch-<br>gang                                                            | Nor-<br>mal-<br>wasch-<br>gang                                                      | Schon-<br>wasch-<br>gang                                                             | Nor-<br>mal-<br>wasch-<br>gang                                                        | Schonwaschgang                                                                        |                                                                                     | Hand-<br>wäsche                                                                     | nicht-<br>waschen                                                                   |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Die Zahlen im Waschbottich entsprechen den <i>maximalen Waschttemperaturen</i> , die nicht überschritten werden dürfen. Der <i>Balken</i> unterhalb des Waschbottichs verlangt nach einer (mechanisch) <i>milderen Behandlung</i> (zum Beispiel Schongang). Er kennzeichnet Waschzyklen, die sich zum Beispiel für pflegeleichte und mechanisch empfindliche Artikel eignen. |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
| CHLOREN<br>(Dreieck)<br><br>            |                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |  |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Chlorbleiche möglich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       | Chlorbleiche nicht möglich                                                          |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
| BÜGELN<br>(Bügeleisen)<br><br>        |                                                                                                                                                                                                                                                                                            |   |  |  |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | heiß bügeln                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | mäßig heiß bügeln                                                                   | nicht heiß bügeln                                                                   | nicht bügeln                                                                         |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Die Punkte kennzeichnen die Temperaturbereiche der Reglerbügeleisen                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
| CHEMISCHE<br>REINIGUNG<br><br>        |                                                                                                                                                                                                                                                                                           |  |  |   |  |  |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Normalreinigung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                     | Spezialreinigung                                                                    |                                                                                      |                                                                                       | Keine Chemisch-reinigung möglich                                                      |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | auch Kiloreinigung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                     | Kiloreinigung nicht möglich                                                         |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | möglich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | mit Vorbehalt möglich                                                               |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
|                                                                                                                          | Die Buchstaben sind lediglich für den Chemischreiniger bestimmt. Sie geben einen Hinweis für die in Frage kommenden Reinigungsverfahren und Lösemittel. Der Strich unterhalb des Kreises verlangt bei der Reinigung nach einer Beschränkung der mechanischen Beanspruchung und der Feuchtigkeitzugabe.                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |                                                                                       |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                       |                                                                                       |  |
| TROCKNEN IM<br>WÄSCHETROCKNER<br><br> |                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |    |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |  |  |  |
|                                                                                                                          | Trocknen im Wäschetrockner möglich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       | Trocknen mit normaler Temperatur                                                      |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     | Trocknen mit reduzierter Temperatur                                                   | Trocknen im Wäschetrockner nicht möglich                                              |  |

# Programmübersicht

## WASCHPROGRAMME

| Programm-<br>beschreibung  | Temp.                            | Programm-<br>abwicklung                     | Zusatz-<br>funktionen                                       | Wäsche<br>menge<br>max | Verbraucherte *   |                |               |
|----------------------------|----------------------------------|---------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|------------------------|-------------------|----------------|---------------|
|                            |                                  |                                             |                                                             |                        | Wasser<br>(Liter) | Strom<br>(kWh) | Zeit<br>(min) |
| Kochwäsche                 | 95°                              | Hauptwäsche 95°C<br>Spülgänge<br>Schleudern | Vorwäsche<br>Kurz<br>Intensiv<br>Extra Spülen<br>Schleudern | 4,5 kg                 | 42                | 1,90           | 132           |
| Energiespar-<br>Kochwäsche | E                                | Hauptwäsche 67°C<br>Spülgänge<br>Schleudern |                                                             | 4,5 kg                 | 39                | 1,40           | 130           |
| Buntwäsche                 | 60°<br>50°<br>40°<br>30°<br>Kalt | Hauptwäsche<br>Spülgänge<br>Schleudern      | Vorwäsche<br>Kurz<br>Intensiv<br>Extra Spülen<br>Schleudern | 4,5 kg                 | 39                | 0,83           | 127           |
| Pflegeleicht               | 60°<br>50°<br>40°<br>30°<br>Kalt | Hauptwäsche<br>Spülgänge<br>Schleudern      | Vorwäsche<br>Kurz<br>Intensiv<br>Extra Spülen<br>Schleudern | 2,0 kg                 | 48                | 0,70           | 87            |
| Feinwäsche                 | 40°<br>30°                       | Hauptwäsche<br>Spülgänge<br>Schleudern      | Vorwäsche<br>Kurz<br>Intensiv<br>Extra Spülen<br>Schleudern | 2,0 kg                 | 45                | 0,46           | 55            |
| Wolle                      | 40°<br>30°<br>Kalt               | Hauptwäsche<br>Spülgänge<br>Schleudern      | Schleudern                                                  | 1,0 kg                 | 44                | 0,32           | 55            |

\* Bei den angeführten Verbrauchswerten handelt es sich um ca. Werte, die von Wäschemenge, Wäscheart, Wassereinlauftemperatur und Umgebungstemperatur abhängig sind. Diese beziehen sich auf die höchste Wascht Temperatur, die für das betreffende Programm vorgesehen ist.

Verbrauchswerte beim 60° Waschen 4,5 kg Baumwollgewebe:

Wasser (l) 39  
Strom (kWh) 0,83  
Zeit (min.) 127

Diese Angaben sind auf dem Energie-Label eingetragen.

# Programmübersicht

## SONDERFUNKTIONEN

| Programm          | Programm-<br>beschreibung                                                          | Programm-<br>abwicklung                                                                                                                                   | Zusatz-<br>funktionen      | Wäsche<br>menge<br>max | Verbrauchwerte    |                |               |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|------------------------|-------------------|----------------|---------------|
|                   |                                                                                    |                                                                                                                                                           |                            |                        | Wasser<br>(Liter) | Strom<br>(kWh) | Zeit<br>(min) |
| <b>EINWEICHEN</b> |                                                                                    | Einweichen 30°C<br>Spülstopp<br><b>Zum Abpumpen :</b><br>START/PAUSE-<br>Taste drücken.<br>Nach 18 Stunden<br>Einweichen wird<br>automatisch<br>abgepumpt |                            | 4,5 kg                 | 15                | 0,50           | 17            |
| <b>SPÜLEN</b>     | Spülprogramm<br>für Pflegeleicht<br>und Feinwäsche                                 | 3 Spülgänge mit<br>Veredelungsmittel<br>Schleudern                                                                                                        | EXTRA-SPÜLEN<br>SCHLEUDERN | 4,5 kg                 | 26                | 0,12           | 64            |
| <b>STÄRKEN</b>    | Nachbehandlung<br>für Koch-<br>/Buntwäsche                                         | 1 Spülgang mit<br>Veredelungsmittel<br>Schleudern                                                                                                         | SCHLEUDERN                 | 2,0 kg                 | 14                | 0,04           | 27            |
| <b>ABPUMPEN</b>   | Zum Abpumpen<br>des letzten<br>Spülwassers bei<br>den Programmen<br>mit Spülstopp. | Wasserablauf                                                                                                                                              |                            | 4,5 kg<br>2,0 kg       | -                 | 0,01           | 4             |
| <b>SCHLEUDERN</b> | Separates<br>Schleudern für<br>alle Textilien.                                     | Schleudern                                                                                                                                                | SCHLEUDERN                 | 4,5 kg<br>2,0 kg       | -                 | 0,03           | 14            |
| <b>SPORT 30</b>   | Für leicht<br>verschmutzte<br>Textilien, außer<br>Wolle                            | Hauptwäsche 30°C<br>2 Spülgänge<br>Schonschleudern<br>700 U/Min                                                                                           | SCHLEUDERN                 | 2,0 kg                 | 38                | 0,12           | 30            |
| <b>AUS</b>        | Programm<br>löschen                                                                | Annullierung des<br>eingestellten<br>Programmes<br>Ausschalten der<br>Maschine                                                                            |                            | /                      | -                 | -              | -             |

\* Bei den angeführten Verbrauchswerten handelt es sich um ca. Werte, die von Wäschemenge, Wäscheart, Wassereinflauftemperatur und Umgebungstemperatur abhängig sind.

# Pflege und Wartung



Vergewissern Sie sich, daß der Netzstecker gezogen und der Wasserhahn zuge dreht ist, bevor Sie eine Wartung vornehmen.

## Gehäuse

Die Außenwände Ihrer Waschmaschine können Sie mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel, das nicht kratzt, reinigen. Spülen Sie mit Wasser nach und wischen Sie die Außenwände mit einem Lappen trocken.

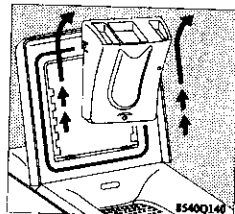
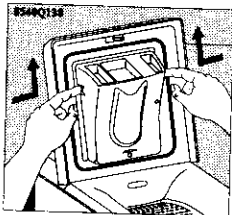
**Wichtig :** Alkohol, Lösemittel und dgl. dürfen nicht verwendet werden.

## Waschmitteleinspülkammer

Von Zeit zu Zeit sollten Sie die Waschmittelkammer reinigen, um Waschmittelreste zu entfernen. Diese läßt sich zur leichteren Reinigung sehr einfach ausbauen.

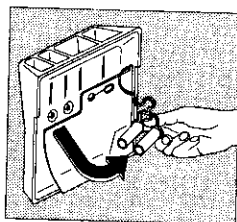
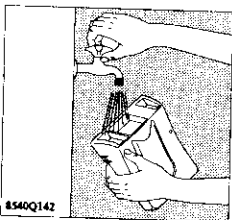
### Ausbau:

Drücken Sie auf die Markierungen links und rechts des Waschmittelfaches und ziehen Sie diese gleichzeitig nach oben.



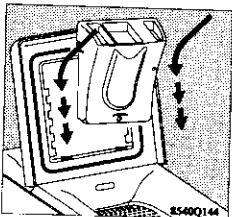
Reinigen Sie den Behälter unter laufendem Wasser mit einer Bürste oder Lappen.

Achten Sie darauf, daß die Siphons auf der Rückseite der Einspülkammern nicht verstopft sind.



### Einbau :

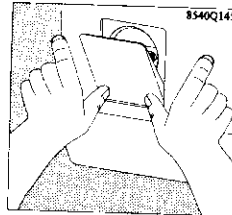
Setzen Sie das Waschmittelfach in die Führung ein und drücken es nach unten bis es arretiert ist.



## Reinigung des Flusensiebes

Bitte reinigen Sie regelmäßig den Filter, der sich auf der unteren Seite der Waschmaschine, hinter der kleinen Klappe, befindet. Sollten Sie leicht fusselige Wäsche waschen, empfehlen wir, den Filter nach jeder Wäsche zu reinigen. Drücken Sie den Abflußschlauch nach unten, damit das Wasser, das sich noch darin befindet, ablaufen kann.

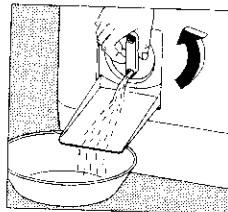
a. - Öffnen Sie bitte die Klapptür.



b. - Restwasserentleeren:

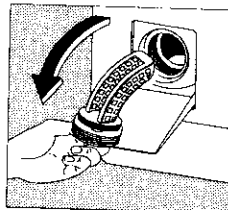
Auffanggefäß unterstellen.

Drehen Sie den Pumpendeckel bis in die vertikale Position und das Restwasser läuft heraus.



c. - Filter reinigen:

Drehen Sie den Filter gegen den Uhrzeigersinn und entfernen ihn. Unter laufendem Wasser reinigen. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



**Vorsicht!** Die Waschlauge, die aus dem Notentleerschlauch ausläuft, kann heiß sein. Verbrühungsgefahr! Vor einer Notentleerung erst Waschlauge abkühlen lassen!

## Notentleerung

Wenn Sie aus zwingenden Gründen das Gerät entleeren müssen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn schließen.
- Abkühlung der evtl. aufgeheizten Lauge abwarten.
- Gefäß, Schüssel o.ä. für das Restwasser unterstellen.
- Dann Flusensieb lösen.

## **Frost**

Sollte Ihr Waschautomat Temperaturen von weniger als 0°C ausgesetzt sein, so müssen Sie einige Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.

- Den Wasserhahn schließen und den Wasserzulaufschlauch abschrauben.
- Das Ende des Zulauf- u. Ablaufschlauches in ein Gefäß auf dem Boden legen.
- Das Programm "Abpumpen" wählen und die Maschine bis zum Ende laufen lassen.
- Die Maschine ausschalten.
- Den Zulaufschlauch am Gerät wieder fest verschrauben und den Ablaufschlauch wieder einhängen.

So wird verhindert, daß Wasser im Innern des Waschautomaten bleibt, das beim Gefrieren Schaden anrichten könnte.

Vor Inbetriebnahme des Waschautomaten darauf achten, daß die Raumtemperatur höher als 0°C ist.

# Behebung kleiner Funktionsstörungen

*Einige Hinweise zur Behebung kleiner Störungen, bevor Sie einen Fachmann zu Rate ziehen.*

Während des Betriebs der Maschine kann die Ende-Lampe und gleichzeitig auch eine der folgenden Lampen blinken:

**E10 + SPÜLEN:** Störung im Wasserzulauf.

**E20 + HAUPTWÄSCHE:** Störung im Wasserablauf.

**E40 + VORWÄSCHE:** Deckel geöffnet.

Nachdem die Ursachen behoben wurden, die START/PAUSE-Taste drücken, um das unterbrochene Programm fortzusetzen. Kann die Störung nicht behoben werden, sich an den nächsten Kundendienst wenden.

| Störungen                                                                                     | Mögliche Ursachen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Die Maschine startet nicht:</b>                                                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist der Deckel richtig geschlossen? (E40)</li> <li>- Sitzt der Netzstecker fest in der Steckdose?</li> <li>- Führt die Steckdose Spannung, ist die Sicherung intakt? (mit einer Tischlampe prüfen)</li> <li>- Ist die START/PAUSE-Taste gedrückt?</li> <li>- Haben Sie die Zeit-Vorwahl-Funktion gewählt?</li> <li>- Ist der Programmwähler richtig eingestellt?</li> <li>- Ist der Wasserhahn geöffnet? (E10)</li> </ul> |
| <b>Die Maschine nimmt kein Wasser an:</b>                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist der Wasserhahn geöffnet? (E10)</li> <li>- Ist das Sieb im Wasserzulauf verstopft? (E10)</li> <li>- Ist der Zulaufschlauch geknickt? (E10)</li> <li>- Ist der Deckel geschlossen? (E40)</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Die Maschine nimmt das Wasser an, aber dieses fließt wieder aus dem Ablaufschlauch ab:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Ende des Ablaufschlauches liegt nicht hoch genug vom Boden. Lesen Sie nochmals die betreffenden Anweisungen in diesem Handbuch.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Die Maschine pumpt das Wasser nicht ab bzw. schleudert nicht:</b>                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist der Ablaufschlauch geknickt? (E20)</li> <li>- Wurde ein Programm mit "Spülstopp" gewählt?</li> <li>- Ist das Flusensieb verstopft? (E20)</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Wasser befindet sich auf dem Boden:</b>                                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wurde zuviel oder falsches Waschmittel eingefüllt? Genauer dosieren!</li> <li>- Sind die Verschraubungen am Wasserzulaufschlauch fest angezogen?</li> <li>- Ist der Ablaufschlauch beschädigt?</li> <li>- Ist die Waschmittelschublade sauber?</li> </ul>                                                                                                                                                                 |
| <b>Die Maschine vibriert stark beim Schleudern:</b>                                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist die Transportsicherung vollständig entfernt?</li> <li>- Haben die Stellfüße festen Bodenkontakt?</li> <li>- Wurde zu wenig Wäsche in die Trommel eingefüllt?</li> <li>- Ist die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt?</li> </ul>                                                                                                                                                                                |

| Störungen                                                                                                         | Mögliche Ursachen                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Der Deckel lässt sich nicht öffnen</b>                                                                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist ein Programm in Betrieb?</li> <li>- Ist der Deckel noch verriegelt? Die Deckel verriegelungslampe leuchtet noch.</li> <li>- Die Maschine befindet sich in der Heizphase bzw. der Wasserstand in der Maschine geht über den unteren Bereich der Deckel hinaus.</li> </ul> |
| <b>Das Waschergebnis ist nicht zufriedenstellend</b>                                                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wurde die falsche Menge oder das falsche Waschmittel eingefüllt?</li> <li>Unterdosierung führt zu Wäschevergrauung und Kalkablagerungen im Gerät.</li> <li>- Wurden spezielle Verschmutzungen vorbehandelt?</li> <li>- Wurde die richtige Temperatur gewählt?</li> </ul>     |
| <b>Die Lampe FLUSENSIEB auf der Bedienungsblende leuchtet</b>                                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist das Flusensieb verstopft?</li> <li>- Ist der Wasserablaufschlauch eventuell geknickt, oder verdreht?</li> </ul>                                                                                                                                                          |
| <b>Das Weichspülmittel bereits beim Einfüllen durch die Überlauföffnung herausläuft bzw. nicht abgesaugt wird</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wurde zuviel Weichspülmittel dosiert?</li> <li>- Die Siphons in der Rückseite der Einspülmulde dürfen nicht verstopft sein.</li> </ul>                                                                                                                                    |
| <b>Das Schleudern nur verzögert beginnt</b>                                                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das elektronische Umwucht-Kontrollsystem hat aufgrund ungünstiger Wäscheverteilung angesprochen. Die Wäsche wird aufgelockert, neu verteilt und wieder angeschleudert. Dies kann mehrmals der Fall sein bis das Endsleudern abläuft.</li> </ul>                              |
| <b>Der Strom ausfällt</b>                                                                                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei Stromausfall oder Gerätedefekt kann eine Notentleerung über das Flusensieb erfolgen. Der Gerätedeckel lässt sich öffnen, damit die Wäsche entnommen werden kann.</li> </ul>                                                                                              |

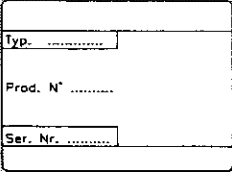
## Kundendienst und Ersatzteile

Wenn Sie für eine Störung keinen Hinweis in der Gebrauchsanweisung finden, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Geben Sie dem Kundendienst die Typenbezeichnung, die Produkt- und Seriennummer durch, er benötigt diese Angaben. Dort können Sie auch evtl. benötigte Ersatzteile beziehen.

Weitere Fehler werden im Multidisplay angezeigt, die nicht vom Benutzer erledigt werden können. Bitte rufen Sie den Kundendienst und teilen ihm die Anzeige im Multidisplay mit.

### Typenschild

Wenn Sie die Störung nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an Ihre Kundendienststelle. Bevor Sie anrufen, schreiben Sie sich die Marke, das Modell und das Kaufdatum ihrer Waschmaschine auf: der Kundendienst wird danach fragen.



Typ. ....

Prod. N° .....

Ser. Nr. ....

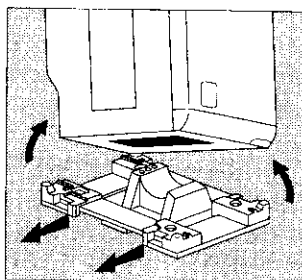
# Installation

## Entfernen der Transportsicherung

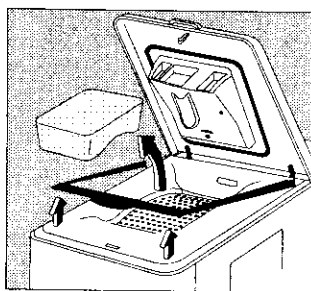


Die Teile, die die inneren Bestandteile des Gerätes während des Transportes schützen, sind rot markiert. Diese müssen alle überprüft und entfernt werden, bevor Sie die Maschine das erste Mal in Gebrauch nehmen.

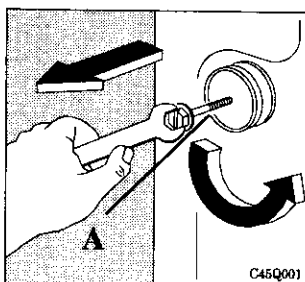
1. Packen Sie das Gerät aus. Kippen Sie das Gerät nach hinten. Drehen Sie eine der hinteren Ecken um ein Viertel. Das Gerät wird dadurch aus der Styroporboden-Verpackung gelöst. Nehmen Sie die Verpackung weg.



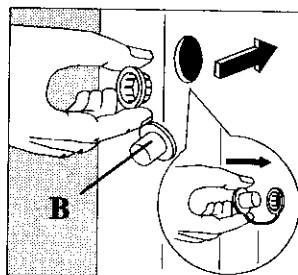
2. Gerätedeckel öffnen und die Transportsicherung (Polystyrolblock, schwarzer Randstreifen und roter Plastikkeil) entfernen. Gerätedeckel schließen



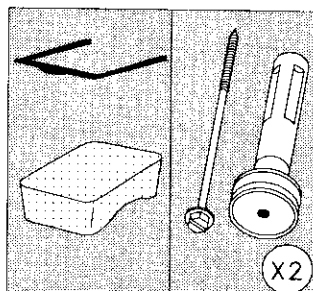
3. Entfernen Sie mit dem Schraubenschlüssel die beiden roten Abstandshülsen (A), die sich auf der Rückseite des Gerätes befinden.



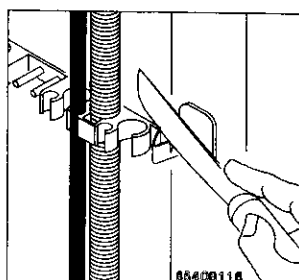
4. Die jetzt sichtbaren Löcher müssen mit den bereitgestellten Stöpseln (B) verschlossen werden.



5. Bitte stellen Sie sicher, daß alle Teile von der Maschine entfernt wurden. Heben Sie diese Teile für den nächsten Transport auf.



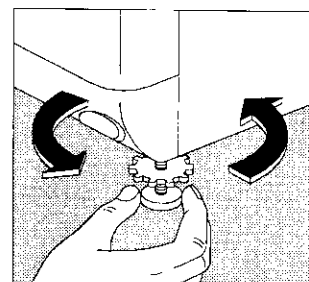
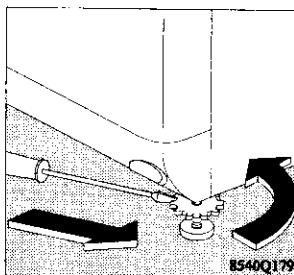
6. Wenn Sie das Gerät in eine Nische einbauen wollen, haben Sie die Möglichkeit, die Querstange, die die Schläuche auf der Rückseite des Gerätes befestigt, zu kürzen.



## Aufstellen des Gerätes

Lösen Sie die Vorrichtung, indem Sie die Schrauben des Fußes mit einem Schraubenzieher oder mit der Hand lösen.

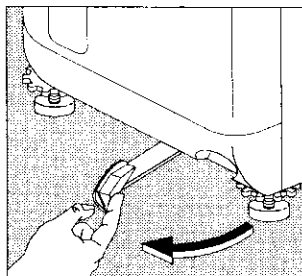
Genaueres Einstellen reduziert die Vibration und die Lautstärke der Waschmaschine beim Waschen. Außerdem ist gewährleistet, daß die Maschine nicht verrutscht.



**Vorsicht:** Seien Sie vorsichtig, wenn die Maschine auf einem Teppich installiert worden ist und versichern Sie sich, daß der Teppich nicht die Öffnungen der Waschmaschine blockiert. Bitte treffen Sie Vorkehrungen, zum Beispiel eine stabile Platte, sodaß eine Belüftung der Waschmaschine gewährleistet ist.

## Rollen des Gerätes

In die hintere Bodentraverse sind zwei Laufrollen eingelassen. Durch eine vordere Fahrrolle, die mit einem Hebel betätigt wird, ist das Gerät fahrbar. Das Gerät nur in Betrieb nehmen, wenn der Hebel für die Fahrrolle nach rechts eingeklappt ist.



## Anschluß an Strom und Wasser

### Aufstellort

Stellen Sie die Maschine auf flachem, festem Boden auf. Es ist darauf zu achten, daß die Ventilationsöffnungen der Waschmaschine nicht durch einen Teppichboden verschlossen werden.

Achten Sie darauf, daß zwischen Waschmaschine und Wand bzw. anderen Küchenmöbeln genug Abstand bleibt. Wasserhahn sowie die Abfluß- und Elektrizitätsleitung müssen in Anschlußnähe sein.

Ggf. müssen entsprechende Anschlüsse vom Fachmann erstellt werden.

### Allgemeines

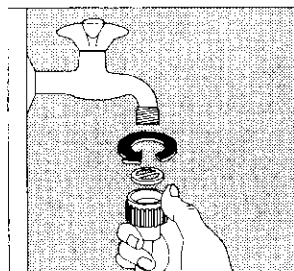
Sämtliche bauseitigen, elektrischen und sanitären Installationen dürfen nur von fachkundigen Installateuren vorgenommen werden und müssen den örtlichen Vorschriften entsprechen.

### Elektroanschluß

Der Waschvollautomat muß an eine vorschriftsmäßige Schutzkontakt-Steckdose 230 V angeschlossen werden. Absicherung 10 Ampere. Dieses Gerät entspricht der EWG-Richtlinie Nr. 87/308 für Funkentstörung.

## Wasseranschluß

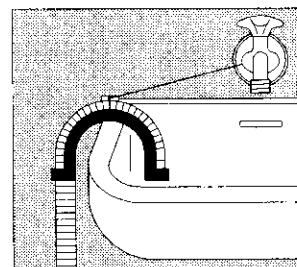
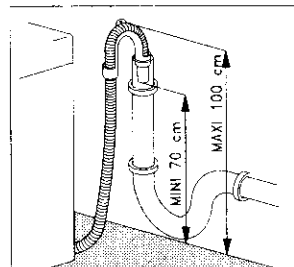
Zulaufschlauch mit Außengewinde 3/4". Der Anschluß an eine Mischbatterie kann Maschinenschäden verursachen und erfolgt auf eigenes Risiko. Zulässiger Wasserdruck: (0,5-8 bar) 5-80 N/cm². Bei einem Wasserdruck von mehr als 80 N/cm² muß ein Druckreduzierventil montiert werden. Falls die Länge des mitgelieferten Schlauches nicht ausreicht, muß ein neuer druckfester Schlauch nach Maß montiert werden (mitgelieferten Schlauch aus Sicherheitsgründen niemals verlängern).



## Wasserablauf

Ihr Waschvollautomat wird durch die eingebaute Laugenpumpe entleert. Die Auslaufhöhe darf max 1 m betragen. Der Wasserablaufschlauch wird mit dem Krümmer in ein Waschbecken oder in irgendeine andere Ablaufmöglichkeit so eingehängt, daß die Auslaufhöhe mindestens 70 cm beträgt.

Andernfalls könnte sich der Laugenbehälter selbsttätig entleeren (Saugheberprinzip).



• Das Wasser muß frei ablaufen können. Das Krümmerende darf auch nicht in die abgepumpte Flüssigkeit eintauchen, da sonst ein Rücksog in das Gerät erfolgt. Bitte beachten Sie auch, daß der Ablaufschlauch nicht abgeknickt wird. Der Ablaufschlauch sollte nicht länger als 2 m horizontal verlegt sein.